

# G-Style

Das GLAESER-DESIGN-MAGAZIN für Möbel und Raum.

Ausgabe 7

## Fundamentaler Paradigmawechsel

Handel vor Herausforderung

## Die Live-Finanz-Lounge

VZ Vermögenszentrum Zürich

## Thailand am Hallwilersee

Seerose Resort & Spa, Hallwilersee



# Die Lounge zum Finanzportal



**Andreas Akermann**

MAS in Bank Management

Leiter Private Clients

[www.vermoegenszentrum.ch](http://www.vermoegenszentrum.ch)



## Herr Akermann, wie kommt die neue Lounge an?

Das Feedback der Kunden und Mitarbeiter ist durchwegs positiv, entsprechend sind wir mit dem Erreichten sehr glücklich. Unsere Kunden haben nun die Möglichkeit, sich selbstständig vor Ort über die VZ-Dienstleistungen zu informieren, sich persönlich beraten zu lassen oder gar an einem Workshop von bis zu acht Teilnehmern teilzunehmen.

## Wie haben Sie die Realisation erlebt?

Als Projektleiter auf Seite der Bauherrschaft. Unser Ziel war es immer, die VZ-Finanzportal-Lounge am Jahresende 2012 in Betrieb nehmen zu können. Der Spatenstich erfolgte jedoch erst am 2. November 2012. Sie können sich vorstellen, wie eng der Zeitplan in der Folge war. Doch wir konnten ihn einhalten. Erfreulich und zugleich spannend war es zu verfolgen, wie das Modell in die Realität umgesetzt wurde und die involvierten Parteien Hand in Hand gearbeitet haben. Dabei haben wir die Zusammenarbeit mit GLAESER WOGG AG zu jedem Zeitpunkt als äusserst konstruktiv und angenehm erlebt.



Die Lounge ist nach drei Zonen (Information, Workshops und Beratung) konzipiert. Anders als bei einem reinen Online-Anbieter ist der persönliche Kontakt jederzeit möglich.



HINTER DEM VZ-FINANZPORTAL STEHT DIE VISION, DASS DIE ANLEGER IHRE FINANZANLAGEN SELBSTSTÄNDIG ÜBER EIN ONLINE-PORTAL TÄTIGEN KÖNNEN. VIELE LEUTE HABEN ABER DAS BEDÜRFNIS, DEN PHYSISCHEN KONTAKT ZUM ANBIETER ZU PFLEGEN. DESHALB ENTSTAND DIE VZ-FINANZPORTAL-LOUNGE. KONZIPIERT WURDE DER BEMERKENSWERTE ARCHITEKTONISCHE WURF VON DER ARBEITSGEMEINSCHAFT NAU ARCHITECTURE UND DREXLER GUINAND JAUSLIN ARCHITEKTEN AUS ZÜRICH. DIE GLAESER WOGG AG PROFILIERT SICH ALS GU-PARTNER UND BEIM HOCHSTEHENDEN INNENAUSBAU.





## Architektonisches Konzept: VZ-Logo als Inspirationsquelle

Jean-Lucien Gay,  
Marc Guinand  
DGJ + NAU arge



DIE ARBEITSGEMEINSCHAFT NAU ARCHITECTURE UND DREXLER GUINAND JAUSLIN ARCHITEKTEN AUS ZÜRICH ENTWICKELTEN FÜR DAS VERMÖGENSZENTRUM IN ZÜRICH EIN INNOVATIVES PROJEKT. DIE VZ-FINANZPORTAL-LOUNGE IST EIN OFFENER RAUM, IN DEM DER KUNDE EMPFANGEN WIRD, FREI WANDELN UND SICH JE NACH INTERESSE INFORMIEREN, SCHULEN ODER BERATEN LASSEN KANN. DER SCHWERPUNKT LIEGT AUF DER INTERAKTIVITÄT. DAS LOGO DES VERMÖGENSZENTRUMS WURDE RÄUMLICH UMGESETZT UND ALS MULTIFUNKTIONALER DESK NEU INTERPRETIERT. ALS SCHWEBENDES, SKULPTURALES BAND DEFINIERT ES SUBTIL VERSCHIEDENE AKTIVITÄTSBEREICHE. DIE ARCHITEKTEN: «DAMIT HABEN WIR AUF VIELSEITIGE AUFGABEN DES OFFENEN RAUMS GEANTWORTET: INFORMIEREN, BERATEN UND WEITERBILDEN. EIN AUSDRUCKSSTARKES ARCHITEKTONISCHES ELEMENT VON HOHEM WIEDERERKENNUNGSWERT, WELCHES DAS FINANZPORTAL PHYSISCH REPRÄSENTIERT.» DAS BELEUCHTUNGSKONZEPT REAGIERT DYNAMISCH AUF DIE FUNKTIONEN DES RAUMES, UNTERSTÜTZT GLEICHZEITIG DIE ARCHITEKTONISCHEN ELEMENTE UND ERLAUBT EINE VIELZAHL AN SZENARIEN UND STIMMUNGEN. ABENDS WIRD DER RAUM DURCH EINE ANIMIERTE MULTIMEDIAPROJEKTION BESPIELT. ÜBER PHYSISCHE PRÄSENZ HINAUS DIENT DER VZ-DESK ALS INTERAKTIVES PORTAL, WELCHES MIT LICHT UND VISUELLEN MEDIEN KOMMUNIZIERT. DIE MATERIALITÄT IST GEPRÄGT VON HOLZ, HIMACS UND INFORMATIONSSYSTEMEN MIT NEUESTEN DIGITALEN TECHNOLOGIEN. DIE PRIVATEN BESPRECHUNGSRÄUME SIND IN WÄRMEREN TÖNEN GEHALTEN. SICHTSCHUTZ UND DISKRETIION SPIELEN HIER EINE ZENTRALE ROLLE.





**Im VermögensZentrum werden Weichen für die zukünftige Entwicklung von Einkommen und Vermögen gestellt. Das Resultat für die Kunden ist ein messbarer Erfolg: bessere Anlagerenditen, weniger Steuern, Einsparungen bei Schuldzinsen und Versicherungen. Dabei ist Unabhängigkeit das grösste Gut. Was zählt, ist der höchste Nutzen für den Kunden. Das VZ verkauft keine eigenen Finanzprodukte und ist kein Produktvermittler.**

Im Zentrum der Lounge befindet sich eine Videowall. Dort präsentiert das VermögensZentrum seinen Dienstleistungshorizont. Zusätzlich finden sich News und aktuelle Börsenkurse. In der Nacht symbolisiert ein Finanzuniversum auf der Videowall die Kernidee der VZ-Finanzportal-Lounge: Die Navigation durch das komplexe Finanzuniversum. In der rückwärtigen Beratungszone stehen VZ-Finanzexperten ihren Kunden für persönliche Besprechungen zur Verfügung.

Mit GU-Kompetenz von GLAESER WOGG realisiert: Die VZ-Finanzportal-Lounge. Als Mittelpunkt des Raumes präsentiert sich ein einladender multifunktionaler Desk. Die Atmosphäre wirkt offen und hell, integrierte Technik weckt das Interesse der Besucher.







GLAESER WOGG AG Im Grund 16, Dättwil, CH-5405 Baden, T +41 56 483 36 00, F +41 56 483 36 99, info@glaeser.ch, www.glaeser.ch

## G-Time: Das Buch zum Unternehmen

Sie finden das Wirken unseres Unternehmens eindrücklich in Buchform dokumentiert. Werden, Denken, Handeln und Arbeiten der GLAESER WOGG AG finden darin eine schöne Entsprechung. Dahinter stehen Menschen, die mit ihrem engagierten Einsatz zum Erfolg beitragen. Auch die Einzigartigkeit des Unternehmens – das Spektrum – entfaltet sich Seite für Seite anschaulich. In diesem Sinne ist das Buch durchaus auch eine Leistungsschau. Wir empfehlen Ihnen «G-Time». Illustrativ bebildert und informativ dokumentiert, vermittelt es Einblick in ein Unternehmen, das traditionelles Handwerk mit Technologie auf höchstem Niveau verknüpft.

Jetzt beziehen gegen eine Schutzgebühr von Fr. 30.-  
Anruf, E-Mail oder Fax genügt.

